

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132610
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7228</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>433</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	24043,0508
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	2	Biotop geringen Alters, 1 bis 5 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Äußerer Randstreifen der Deponie mit 1 : 3-Neigung und Abdeckung aus relativ festem, lehmig-sandigem Substrat. Mit Einsaat von Landschaftsrasen, erkennbar an hohen Anteilen von Rotschwengel und eingebrachten Leguminosen. Jedoch relativ offen und niedrig, bis zum Boden durchlichtet, reich an Heuschrecken, derzeit - nach langer Trockenheit - nur mäßig blütenreich, grundsätzlich aber mit relativ großem Blütenangebot für die Insekten. Am Fuß der Fläche verläuft ein Entwässerungsgraben, der etwa 0,5 bis 1 m in das Gelände eingeschnitten ist, nur etwa 1,5 m breit und derzeit trockenliegend. In den Böschungen ähnlich bewachsen, am Gewässergrund jedoch mit einzelnen feuchtezeigenden Arten, kleineren Röhrichten und Flutrasenentwicklung, die sich aber nur unwesentlich von dem Rest der Fläche abheben. Die Artenvielfalt ist durch die Einsaat und die verhältnismäßig geringe Entwicklungsdauer der Flächen noch etwas begrenzt, deutet aber auf Entwicklungsmöglichkeiten hin zu mageren, blütenreichen Glatthaferwiesen. Die Artenliste ist aufgrund der trockenen Witterung der letzten Monate etwas begrenzt, die Fläche ist vermutlich noch artenreicher. Der Randstreifen ist auf der Ostseite der Deponie hoch aufgewachsen. Hier gibt es örtlich dominierenden Beständen aus Steinklee. Teilbereiche sind noch recht offen, offenbar in jüngerer Zeit hergestellt, mit viel offenem Boden, hohe Anteile von Leguminosen zeigen an, dass auch hier überall Einsaaten vorgenommen worden sind. Insgesamt bildet der Biotop einen Übergang zwischen eingesäter Glatthaferwiese und Ruderalflur trocken-magerer Standorte.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKT	Halbruderales Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südliche Ränder der Schlickdeponie Felthofe		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wirtschaftsweg, weitere Deponieflächen (zum Teil trockenrasenartig)		
<b>Rechtswert (X)</b>	572947	<b>Hochwert (Y)</b>	5928625
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Moorfleet (612)	<b>Gemarkung</b>	Moorfleet (609)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

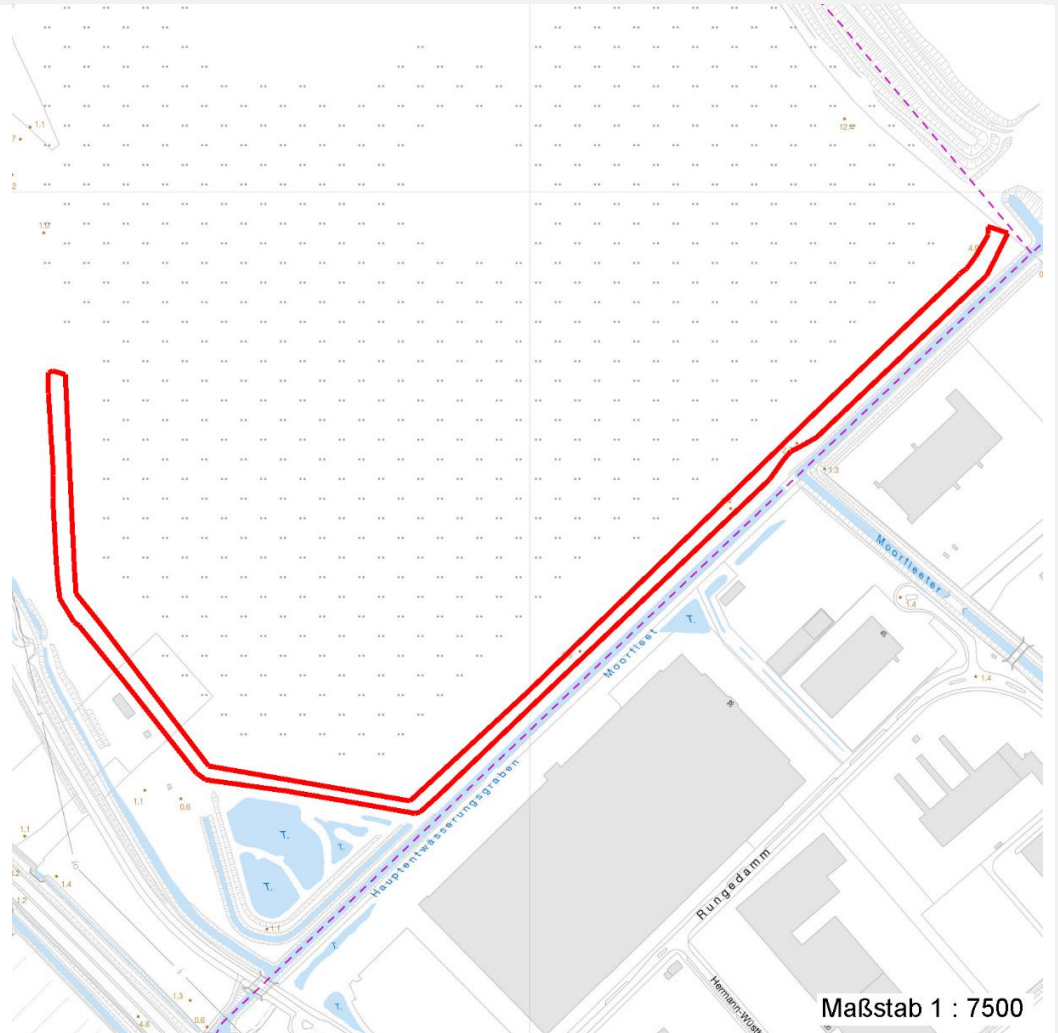
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132610
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7228</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>433</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			28.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				24043,0508
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132610	46679	7228	121	29.06.2009	<	7230	10101

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72342	0	7228_433_280618_1.JPG	
72343	0	7228_433_280618_2.JPG	
72344	0	7228_433_280618_3.JPG	
72345	0	7228_433_280618_4.JPG	
72346	0	7228_433_280618_10.JPG	
72347	0	7228_433_280618_6.JPG	
72348	0	7228_433_280618_7.JPG	
72349	0	7228_433_280618_8.JPG	

30.09.2020

Seite 2 von 7

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132610
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7228</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>433</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	24043,0508
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

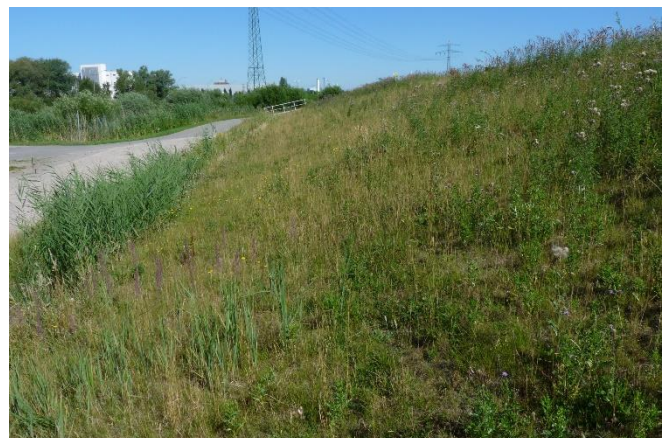
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72350	0	7228_433_280618_9.JPG	
72351	0	7228_433_280618_5.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Leichte Verarmung der Artenvielfalt durch die verwendete Ei nsaat.
Wertgesichtspunkte	Trocken-mager, südexponierte, wenig genutzte, ungedüngte, offene, bis zum Boden durchlichtete, blütenreiche Kante mit verhältnismäßig großer Bedeutung für Insekten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	1.3 - Extensive Nutzung / Pflege 4.1 - Einschnitt-Wiesennutzung (Streuwiese) Je nach Bewirtschaftungserfordernisse der Deponie sollte dieser Randstreifen langfristig offen gehalten werden. Dafür wäre eine gelegentliche Mahd mit Abtransport des Mähgutes günstig. Die Ei nsaat sollte nach Möglichkeit unterbleiben, die Flächen entwickeln sich bei natürlicher Sukzession arten- und strukturreicher. Auch eine Düngung oder Erdabdeckung sollte nach Möglichkeit unterbleiben. 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7228_433_280618_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7228_433_280618_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	





# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132610
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7228</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet-Ost
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>433</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	24043,0508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7228\_433\_280618\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7228\_433\_280618\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132610
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7228</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>433</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	24043,0508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	29 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	17 - Chenopodietea (Ruderalges. u. verwandte Acker- und Gartenunkraut-Ges.) 19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	5,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-						-							
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-							
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-							
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-						-							
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-						-							
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	7	w		-	-						-			3			V	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-						-							
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-	-						-							
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		-	-						-							
Crepis tectorum (Dach-Pippau)	7	w		-	-						-			3			3	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132610
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7228</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>433</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	24043,0508
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-								
Festuca arundinacea (Rohr-Schwengel)	7	w		-	-						-								
Festuca brevipila (Rauhblättriger Schwengel)	7	w		-	-						-						G		
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	h		-	-						-								
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-								
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-								
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z		-	-						-								
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-						-								
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-								
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-	-						-								
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	h		-	-						-						V		
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	z		-	-						-								
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	h		-	-						-								
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-						-								
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	7	w		-	-						-								
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-	-						-								
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-								
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-								
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-								
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-						-								
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-						-								
Sanguisorba minor balearica (Weichstacheliger Wiesenknopf)	7	w		-	-						-								
Scorzoneroide autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-						-								
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-						-								
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	w		-	-						-								
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	w		-	-						-								
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-								
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w		-	-						-						V		
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	z		-	-						-								
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	z		-	-						-								
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-						-								
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-						-								
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w		-	-						-								
Tussilago farfara (Huflattich)	7	z		-	-						-								
Veronica catenata (Bleicher Ehrenpreis)	7	w		-	-						-						3		
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-						-								
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-						-								
Vicia sativa (Saat-Wicke)	7	w		-	-						-							D	
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-								
Xanthium albinum (Elb-Spitzklette)	7	w		-	-						-								
																	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>3</b>	<b>6</b>
																	<b>Anzahl Arten</b>	<b>51</b>	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132610
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7228</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>433</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	24043,0508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Tierartenliste

	Rote Liste					FFH				
	B	A	SchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	1	Anzahl		Anzahltyp						
	3	Anzahl geschätzt		Geschlecht						
	4	Methode		Verhalten						
	5	Nachweis								
<b>Vögel</b>										
Alauda arvensis (Feldlerche)	1	b	2			3				
	2									
	3	≥ 1								
	4									
<b>Tagfalter</b>										
Pararge aegeria (Waldbrettspiel)	1	b	3							
	2									
	3	≥ 1								
	4									
<b>Hautflügler</b>										
Bombus lapidarius (Steinhummel)	1									
	2									
	3	≥ 1								
	4									